

Niederschrift

Sitzung des Hauptausschusses der Gemeinde Zeuthen

Sitzungstermin:	Donnerstag, 21.01.2021
Ort:	Videoübertragung im Mehrzweckraum des Sport- und Kulturzentrums, Schulstraße 4, 15738 Zeuthen
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	21:30 Uhr

Anwesenheit

Bürgermeister

Herr Sven Herzberger - Bürgermeister

Vorsitz Hauptausschuss

Herr Karl Uwe Fuchs - FDP

Gemeindevertreter

Herr Dieter Karczewski - BfZ

Herr Klaus-Dieter Kubick - BfZ

entschuldigt

Herr Jonas Reif - B'90/Grüne

Frau Karin Sachwitz - BfZ

Vertretung für: Herrn Klaus-Dieter Kubick
(BfZ)

Herr Robert Seelig - DIE LINKE

Frau Nadine Selch - CDU

Frau Christine Wehle - B'90/Grüne

Herr Heiko Witte - SPD

Baum- und Naturschutzbeirat

Herr Uwe Bruns - B'90/Grüne

entschuldigt

Seniorenbeirat

Herr Wolfgang Laute -

Verwaltung

Frau Regina Schulze -

entschuldigt

Herr Michael Sündermann -

Vertretung für: Frau Regina Schulze AL
Amt für Bildung und Soziales

Frau Ramona Silberborth -

Herr Richard Schulz -

Herr Henry Schüneck -

Frau Bärbel Skribelka -

Protokoll

Frau Astrid Bolze -

Gäste

Frau Dr. Anika Darmer - B'90/Grüne

Niederschrift

öffentlicher Teil:

1. Eröffnung und Bestätigung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie Bestätigung der Tagesordnung

Der Vorsitzende Herr Karl Uwe Fuchs eröffnet die Sitzung und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Zu Beginn der Sitzung sind 9 Mitglieder anwesend.

Herr Schulz: Erläutert die Möglichkeit der Abstimmung über „Umfrage“ innerhalb des Zoomprogrammes.

Frau Wehle: Gibt zu bedenken, dass an den Fachausschusssitzungen nicht nur stimmberechtigte Mitglieder teilnehmen. Durch z. B. die irrtümliche Teilnahme weiterer Zoomteilnehmer wird das Umfrageergebnis verfälscht. Um das auszuschließen, müssen die Abstimmungen mittels Handzeichens (Abstimmungskarte) erfolgen. Das Umfrageergebnis könnte als zusätzliche Kontrolle genutzt werden.

Herr Fuchs: Schlägt vor, die Verfahrensweise innerhalb der Fraktionen bis zur Sitzung der Gemeindevertretung am 09.02.2021 abzustimmen. Bestätigung der Tagesordnung:

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder	anwesend	ja	nein	enthalten	ausgeschlossen ^{*)}
9	9	9	0	0	0

^{*)}Verfahrensvermerk: Ausschluss von der Beratung und Abstimmung aufgrund des § 22 BbgKVerf

2. Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung am 10.12.2020

Keine Einwendungen

3. Einwohnerfragestunde

Es sind keine Einwohner anwesend.

4. Beschlussvorlagen für den Hauptausschuss

4.1. Ausstattung des Kitaneubaus Dorfstraße 22a mit Kita- und Büromöbeln Vorlage: BV-007/2021

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss der Gemeinde Zeuthen beschließt, den Auftrag zur Lieferung und Aufbau/Montage von Möbeln für die Kitaneubau (LOS 1 und LOS 2) in Höhe von 29.918,98 € brutto an den Bieter 2, Wehrfritz, HABA Sales GmbH Co. KG, August-Grosch-Straße 28-38, 96476 Bad Rodach, zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder	anwesend	ja	nein	enthalten	ausgeschlossen ^{*)}
9	9	8	0	1	0

^{*)}Verfahrensvermerk: Ausschluss von der Beratung und Abstimmung aufgrund des § 22 BbgKVerf

5. Vorbereitung der Gemeindevertretersitzung

5.1. Grundsatzbeschluss zur Unterstützung einer evangelischen Grundschule in Zeuthen Vorlage: BV-008/2021

Herr Herzberger: Ändert die Beschlussvorlage wie folgt:

In der Begründung wird im zweiten Absatz im letzten Satz das Wort „Ergänzungsschule“ in „Schule“ geändert. Weiterhin wird im Beschlussvorschlag im ersten Satz das Wort „Ergänzungsgrundschule“ in „Grundschule“ geändert.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Zeuthen erklärt ihre grundsätzliche Bereitschaft zur Unterstützung der Evangelischen Schulstiftung bei der Errichtung und dem Betrieb einer Grundschule in Zeuthen. Der Bürgermeister wird beauftragt, die rechtlichen und finanziellen Rahmenbedingungen zu eruieren und die Gespräche mit der Evangelischen Schulstiftung fortzusetzen. Ein entsprechender detaillierter Vorschlag zu konkreten Unterstützungsmöglichkeiten, als Entwurf einer Vereinbarung mit der evangelischen Schulstiftung, ist der Gemeindevertretung zur Beschlussfassung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis – geänderte BV empfohlen für die GVT:

Mitglieder	anwesend	ja	nein	enthalten	ausgeschlossen ^{*)}
9	9	7	0	2	0

^{*)}Verfahrensvermerk: Ausschluss von der Beratung und Abstimmung aufgrund des § 22 BbgKVerf

5.2 . Sonstiges zur Vorbereitung der Gemeindevertretersitzung

Videositzungen über Zoom

Frau Selch: Bittet die Verwaltung, sollte die Möglichkeit bestehen, dass künftig auch Gäste über Zoom an den Videositzungen der Gremien und Fachausschüsse teilnehmen können, den Zugangslink entsprechend zu veröffentlichen.

Herr Herzberger: Antwortet, dass die Verwaltung hier erweiternd „Zoom Webinar“ abonnieren wird. Über dieses Tool wird die Möglichkeit geschaffen, dass auch Gäste an den Videositzungen teilnehmen können. Eine Information hierzu erfolgt dann auf die Homepage der Gemeinde Zeuthen und auf den Bekanntmachungen zu den Sitzungen. Weiterhin wird der Nutzerkreis für Zoomnutzung erweitert, so dass z. B. auch für nachgeordnete Einrichtungen Meetings oder Fraktionssitzungen über Zoom abgehalten werden können.

Frau Darmer: Ergänzt als Anregung, dass auch die Sitzungen des Hauptausschusses und der Fachausschüsse direkt über Zoom gestreamt, und der Link auf der Homepage der Gemeinde Zeuthen übertragen werden sollte, um so eine große Beteiligung der Öffentlichkeit an den Sitzungen zu ermöglichen.

Herr Seelig: Gibt den Hinweis, dass sich Fraktionen innerhalb der Videositzungen über „Meeting Gruppen“ intern austauschen können und bittet die Verwaltung um Prüfung zur Anwendung.

Frau Wehle: Regt an, festzulegen, wer wie zu informieren ist, sollte ein Sitzungsteilnehmer aus technischen Gründen nicht mehr an der Sitzung teilnehmen können.

Umgang mit schriftlichen Anfragen zu Gremiums- und Ausschusssitzungen

Die Frage von Frau Selch, wie die Verwaltung mit schriftlichen Anfragen zu den Gremiums- und Fachausschusssitzungen umgeht, wurde von Herrn Herzberger beantwortet. Ist der Fragesteller zur Sitzung nicht anwesend, erhält er eine schriftliche Antwort, die auch allen Mitgliedern und Sachkundigen Einwohnern des jeweiligen Ausschusses/Gremiums zur Kenntnis gegeben wird.

Änderung der Geschäftsordnung

Frau Sachwitz: Regt an, die Geschäftsordnung zu überarbeiten und wird ihre Änderungsvorschläge allen Fraktionen zur Kenntnis geben.

Alle Mitglieder einigen sich darauf, weiter Änderungsvorschläge innerhalb der Fraktionen zusammenzutragen und zu beraten.

6 . Aktuelle Situation in den Kitas der Gemeinde Zeuthen

Herr Herzberger: Informiert, dass hierzu für den Sonder-SBKA am 02.02.2021 eine schriftliche Unterlage aus der Verwaltung vorbereitet wird.

7 . Informationen zur Verpachtung eines Grundstücks an die Freie Waldorfschule

Frau Selch: Bittet darum, dass das Bauprojekt der Waldorfschule im SBKA vorgestellt wird.

Herr Herzberger: Sichert die Vorstellung im SBKA zu.

Frau Wehle: Regt an, rechtzeitig über die Nachnutzung des Grundstückes zu beraten, wenn der Standort von der Waldorfschule nach drei bis vier Jahre aufgegeben wird.

8 . Aktueller Zeitplan für den Kitaneubau in Miersdorf

Frau Selch: Fragt, aufgrund der Aussage von Herrn Schüneck, dass sich die Fertigstellung wegen der Witterungsverhältnisse auf Ende Mai verschieben wird, ob die Verzögerung Auswirkungen auf die Umzugstermine hat. Sie bittet die Verwaltung, im Sonder-SBKA am 02.02.2021 eine Zusicherung zu geben, dass die Umzugstermine eingehalten werden können.

9 . Stand des Verfahrens zum Aufstellungsbeschluss EDEKA-Markt in Zeuthen

Herr Witte: Fragt, ob es vom Investor geänderte Variantenvorschläge zum geplanten Bauvorhaben gibt und bittet, diese im Ortsentwicklungsausschuss vorzustellen.

Herr Schüneck: Antwortet, dass der Verwaltung hierzu nichts bekannt ist und er die Frage an den Investor weitergeben wird.

Herr Reif: Drückt sein Unverständnis aus, dass die Hinweise aus der Fraktion B'90/Grüne (unter anderem zur Reduzierung der für Parkplätze zu versiegelnden Flächen durch den Bau einer Tiefgarage) in den Unterlagen für die Sitzung des Ortsentwicklungsausschusses am 26.01.2021 vom Investor nicht berücksichtigt und eingearbeitet wurden.

Herr Herzberger: Sichert zu, dass die Verwaltung dem Investor per E-Mail diesen Hinweis aus dem Hauptausschuss mitteilen wird.

Frau Wehle: Regt an, dass es bis zum Aufstellungsbeschluss für die Nachnutzung des jetzigen EDEKA-Standortes einen Plan geben sollte.

10 . Zeitplan zur Ausschreibung einer Gastronomie am Siegertplatz

Herr Herzberger: Informiert, dass der Baubeginn für den Gastropavillon für März 2021 geplant ist. Die Ausschreibung für eine Betreibung des Objekts soll im Februar/März 2021 erfolgen. In der Sitzung der GVT am 27.04.2021 ist die Vorstellung der Bewerber und ihr Betreiberkonzept geplant sowie die Beschlussfassung über die Vergabe.

Der Hinweis von Frau Selch, dass die Ausschreibung bereits im Januar 2021 erfolgen sollte, wird von der Verwaltung aufgenommen.

Der Hinweis von Frau Wehle, vor der Ausschreibung auch Möglichkeiten zu prüfen, wie potenzielle Bewerber mit gutem Konzept, die sich jedoch vorübergehend (aufgrund der Corona-Pandemie) aus finanziellen Gründen nicht am Wettbewerb beteiligen könnten, trotzdem in das Verfahren einzubinden und hier eine Lösung zu finden, wird von der Verwaltung aufgenommen.

Welche Auswirkungen die Schenkung auf die Gemeinde hat und in welcher Form diese erfolgen soll, wird derzeit rechtlich geprüft und nach Vorlage des Prüfergebnisses im Finanzausschuss beraten.

Herr Reif: Bittet die Verwaltung, zu prüfen, ob die Errichtung der Nebenanlagen ebenfalls zur Schenkung gehört.

Herr Herzberger: Antwortet, dass er davon ausgeht, dass die Nebenanlagen eingeschlossen sind.

11 . Kontrolle zur Umsetzung der Beschlüsse der Gemeindevertretung

BV-069/2020 – Rechtliche Prüfung von Maßnahmen zum Erhalt des Ortsbildes

Auf die Nachfrage von Herrn Fuchs zum Sachstand antwortet Herr Herzberger, dass die Verwaltung zur GVT am 23.03.2021 eine Unterlage vorbereitet.

BV-074/2020 – Änderung der „Satzung über die Erhebung von Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen in der Gemeinde Zeuthen

Auf Nachfrage von Herrn Reif zum Sachstand antwortet Herr Schulz, dass zumindest ein Entwurf für die Sondernutzungssatzung und Gebührenkalkulation in der Sitzung des Finanzausschusses am 23.02.2021 von der Verwaltung vorgestellt wird.

BV-075/2020 – Prüfauftrag zur Entlastung der Grundschule am Wald

Auf Nachfrage von Herrn Reif zum Sachstand antwortet Herr Sündermann, dass die Verwaltung hierzu am 16.02.2021 im SBKA Stellung nimmt.

BV-027/2020 - Interkommunale Tunnel-/Brückenquerungen der Bahntrasse

Auf Nachfrage von Frau Selch zum Sachstand antwortet Herr Schüneck, dass dieser schriftlich nachgereicht wird.

BV-075/2019 - Umgebungslärm und Erschütterungen an der Bahntrasse in Zeuthen

Auf Nachfrage von Frau Wehle zum Sachstand antwortet Herr Schulz, dass das vorbereitete Schreiben „Forderung nach Maßnahmen zur Begrenzung von Verkehrslärm (Straßen-, Schienen- und Luftverkehr) bei Entstehung von neuen Verkehrsknoten mit überregionaler Bedeutung“ nach Mitzeichnung der Bürgermeister*in der Gemeinden Schulzendorf, Eichwalde und der Stadt Wildau an den Kreistag weitergeleitet wird. Sowie eine Antwort eingegangen ist, wird diese allen Gemeindevertretern zur Kenntnis gegeben.

BV-061/2019 – Grünstreifen Falkenhorst

Frau Wehle: Bittet darum, diesen Beschluss nicht auf „erledigt“ zu setzen, da Punkt 4 des Beschlusses, die Prüfung der Umsetzung eines vergleichbaren Konzeptes für den Grünstreifen zwischen "Straße am Hochwald" und Einmündung "Am Tonberg" in die "Hoherlehmer Straße" noch nicht abgeschlossen ist.

12. Sonstiges

Herr Herzberger: Informiert zur Corona-Pandemie über die Beschlusslage der Landesregierung von heute:

- Bestehende Maßnahmen (Lockdown) werden bis einschließlich 14.02.2021 fortgesetzt
- Schließung der Kindertageseinrichtungen ab einem Inzidenzwert über 300 pro 100.000 Einwohner im Landkreis auf drei aufeinanderfolgenden Tagen
- Elternbeiträge für Kinder, die nicht die Notbetreuung in Anspruch genommen haben, werden rückwirkend zum 01.01.2021 zurückgezahlt.
- Bei der Zweitimpfung gibt es Verzögerungen; die Impfberechtigten werden per Telefon informiert
- Mitarbeiter der Gemeinde Zeuthen können im Homeoffice arbeiten, soweit möglich; kostenlose Masken stehen für alle (auch nebengeordnete Einrichtungen, FFW usw.) zur Verfügung
- Alle Informationen sind auf der Homepage der Gemeinde Zeuthen abrufbar

Herr Witte: Bittet den Bürgermeister, beim Gesundheitsamt nach der Statistik der mit Corona infizierten Zeuthener Einwohner zu fragen (In welchen Bereichen/Einrichtungen haben sich wie viele Personen infiziert; wo kam es zu Todesfällen?)

Herr Herzberger: Antwortet, dass das Gesundheitsamt aufgrund der Datenschutzbestimmungen diese Informationen nicht liefert. Er wird sich jedoch am 22.01.2021 per E-Mail nochmals mit der Bitte an den Landkreis wenden. Alle Mitglieder erhalten die Antwort des Landkreises zur Kenntnis.

Herr Reif: Bittet die Verwaltung um Prüfung, ob für Senioren ein kostenloser Shuttlebus/Taxi für die Fahrt zu den Impfzentren zur Verfügung gestellt werden kann.

Herr Herzberger: Sichert eine Prüfung zu. Frau Silberborth wird die finanziellen haushalterischen Möglichkeiten ebenfalls prüfen.

Frau Selch: Informiert darüber, dass auch die Krankenkassen den Transport auf Antrag der Impfberechtigten übernehmen.

Herr Fuchs: Fragt zum Thema Durchführung eines Musterverfahrens zur Feststellung der Klassifizierung des Straßenbaus in den Straßen „Am Heideberg“ und „Am Kurpark“, ob die Verwaltung auf die Berechnung von Stundungszinsen verzichtet und wie mit der Verzinsung von Einzahlungen zu den Bescheiden umgegangen wird, wenn sie aufgrund einer richterlichen Entscheidung zurückgezahlt werden müssen.

Herr Herzberger: Antwortet, dass die Sachverhalte verwaltungsseitig geprüft werden.

Frau Darmer: erinnert an Ihre E-Mail vom 12.01.2021 mit der Bitte um Mitzeichnung des offenen Briefes an das MBS zur Rücknahme der Nichtgenehmigung der Durchführung der BEAR-Studie an Brandenburger Schulen.

Stellvertretend für die jeweilige Fraktion werden alle Fraktionsvorsitzenden und der Bürgermeister den offenen Brief unterzeichnen.

Frau Selch: Bezieht sich auf das an alle Fraktionsvorsitzenden und die stellvertretende Vorsitzende der Gemeindevertretung weitergeleitete Schreiben der Familie Ulm vom 17.01.2021 zu „Sicherheit und Lärmbelästigung in der Lindenallee“. In diesem wird auch auf ein vorangegangenes Schreiben vom 25.11.2020 verwiesen. Frau Selch bittet, dieses Schreiben ebenfalls dem vorgenannten Personenkreis zur Kenntnis zu geben.

Herr Herzberger: Sichert die Weiterleitung des Schreibens vom 25.11.2020 zu.

Karl Uwe Fuchs
Ausschussvorsitz

Astrid Bolze
Schriftführung